

Saale-Beitung.

Vierundvierzigster Jahrgang.

Anzeigen werden die... Sonntag und Montag einmal.

Bezugspreis... für ammontierte eingetragene... Nr. 500.

Nr. 500.

Galle a. S., Dienstag, den 25. Oktober.

1910.

Der Fall Bruhn.

Der Exzezier ist einer der verächtlichsten Verbrecher, die man sich vorstellen kann.

Seine Verteidigung operiert mit zwei Momenten: erstens ist er davor, daß die „Wahrheit“, „nationale“, d. h. antisemitische und mittelständlerische Tendenz verfolgt daß die Senatoren...

Die „nationale“ Gesinnung! Nichts ist etelchaster als die häufig auftretende Verbindung von Sittenlosigkeit und Zursparatortismus.

Die Brüsseler Blätter besprechen den Besuch des deutschen Kaiserpaars.

Die radikale Zeitung „Terrière“ behauptet die Polemik, die sowohl seitens der Sozialisten als auch von Seiten der Katholiken in Szene gesetzt worden sei.

Die offizielle „Mondäische“ schreibt: „Der Besuch des deutschen Kaisers erfolgt zur richtigen Stunde.“

Und dann die Verträge Bruhns, auf andere die eigenen Sünden abzuwälzen! Ein moralisch bedenklicher, ein fast total katolischer Verfall!

Bruhn war gerichtet, bevor der Prozeß anfang.

ein Mann tätig gewesen ist, der ein Spezialist war in dem Erfinden sensationeller Familienangelegenheiten.

Wir wissen nicht, ob Bruhn wegen Erpressung verurteilt werden kann.

Deutsches Reich.

Der Kaiserbesuch in Brüssel.

Der Oberbürgermeister von Brüssel hat anlässlich des Besuchs des deutschen Kaisers gestern Abend eine Proklamation erlassen, worin er mittel:

„Der deutsche Kaiser tritt in Erwiderung der Einladung des belgischen Königspaares heute auf dem Nordbahnhof ein und wird nach dem königlichen Palais begleitet werden.“

Die Proklamation wird wegen ihres kurz und bündig gehaltenen Inhalts allgemein erörtert.

Gestern Abend fand in Brüssel eine große Versammlung der Sozialisten statt, zwecks Stellungnahme zu dem heutigen Besuch des deutschen Kaiserpaars in Brüssel.

Stimmen der Presse.

Die Brüsseler Blätter besprechen den Besuch des deutschen Kaiserpaars. Die liberale „Independance“ will in diesem Besuche die erziele politische Motive erblicken.

Die radikale Zeitung „Terrière“ behauptet die Polemik, die sowohl seitens der Sozialisten als auch von Seiten der Katholiken in Szene gesetzt worden sei.

Die offizielle „Mondäische“ schreibt: „Der Besuch des deutschen Kaisers erfolgt zur richtigen Stunde.“

liches Einvernehmen entkanden, begründet durch die wirtschaftlichen Beziehungen.“

Die Ostasienreise des Kronprinzen.

* Für den Panzerkreuzer „Gneisenau“, auf dem, wie bekannt, der Kronprinz nach dem Abschied von der Kronprinzessin in Colombo den zweiten und Hauptteil seiner ostasiatischen Seereise ausführen wird, haben in den höheren Oberbefehlshabern folgende Kommandierungen stattgefunden:

Die nationalliberale Fraktion und die Jungliberalen.

Auf dem am Sonntag in Köln stattgehabten Festsahl zu Ehren des jahrhundertlichen Bestehens des Reichsverbandes der Vereine der nationalliberalen Jugend!

Es kann nicht darauf an — und das wünscht weder die Parteileitung noch wünschen es die Fraktionen — daß die in Verwendung vergehen von der Reichsleitungsunfähigen Partei...

Es kann nicht darauf an — und das wünscht weder die Parteileitung noch wünschen es die Fraktionen — daß die in Verwendung vergehen von der Reichsleitungsunfähigen Partei...

Die Affäre Schacht.

L. C. Zu der Affäre Schacht im Prozeß Weder haben wir als Beobachter charakteristisch für die Drangsalierung freirechtlicher Lehren...

Wahalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Bittagen.

Letzte Woche das Schlager-Programm.
Mittwoch 4 Uhr Familien-Vorstellung.
Entree: Kinder 10 u. 15 Pfg., Erwachsene doppelt.
Berrliche Kinobilder, ausserdem Auftreten von
4 Rittschies - 6 1/2, Hegebarths im Zoo - 6 Colbergs
und Durga! Das fliegende Klavier.
Das grosse Rätsel vom Wintergarten, Berlin.

Spinnagel-Pianos.

Albert Hoffmann, Am Riebeckplatz.

Saalschloss-Brauerei.
Mittwoch, den 26. Oktober, nachmittags Punkt 1/4 4 Uhr
IV. gr. Streich-Konzert
(Jubiläumskonzert des Kgl. Musikdirektors S. Walter aus Leipzig),
ausgeführt von der Kapelle des Fia.-Regts. Generalfeldmar-
schall Graf Blumenthal (Magdeb.) No. 36. Leitung: Herr
Kgl. Musikdirektor Walter u. Herr Kgl. Obermusikmeister Fischer.
Programm: Beethoven: Ouvert. Leonore III. Grieg:
Lyrische Suite a. Nocturne, b) Marsch der Zwerg. Hallén:
Sphärenklänge (Sinf.-Dichtung). Volkmann: Serenade. Rubin-
stein: Ballettmusik a. d. Op. Ferencz, a) Lichtertanz der
Bräute von Kaschmir, b) Hochzeitstanz. Weber: Ouvert. a. Op.
Freischütz. Ochs: Fant. über ein deutsches Volkslied nach
berühmten Meistern. List: Ung. Rhapsodie No. II. Strauss:
An der schönen blauen Donau. 18790
Eintritt 35 Pfg. Abonnementskarten 10 Stöck 2 Mk.
F. Winkler.

Kaisersäle: Morgen (Mittwoch) 8 Uhr:
Burmester-Einziges
Konzert.
Klavier: Emeric v. Stefaniak.
Billetverkauf in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.
6670

Kaisersäle, Freitag, 28. Okt., 8 Uhr:
Lieder-Abend von
Léon Rains,
Kgl. Stchs. Kammeränger.
Am Klavier: Fritz Lindemann.
Lieder v. Schubert, Brahms, Sommer, Bungen, Rich. Strauss,
Arthur Foote, Arms Fisher, Claude Debussy usw.
Ausführliches Programm aus dem Arschling-äuen.
Konzertbügel „Besenstern“ aus dem Magazin Reinhold Koch.
Karten zu Mk. 3,10, 2,10, 1,05 in der
Hofmusikalienhandlung Heinrich Rothan 18538

Mozartsäle, Weidenplan 20.
Donnerstag, 27. Oktober, 8 Uhr abends [18534]
Balladen-Abend von
Frida Schanz.
Karten zu 2,10 Mk. (nummer. Sitzplätze) und 1,05 Mk. (unnummer.
Sitzplätze) bei Heinrich Rothan, Hofmusikalienhdlg., Gr. Ulrichstr. 38

Vortrag
Freil. durch Herrn Dr. jur. Kastner aus Berlin über: [18794]
Impfzwang und Impfgesetz
am Freitag, d. 28. Oktober, abds. 8 1/2 Uhr, im Hotel Kronprinz, Kl. Klausstr.
Blüthner-Flügel, -Pianos. B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33 34.

Kinematographentheater- besucher von Halle!

Die hiesige Polizeivorkantung hat unter dem 20. Oktober 1910 eine ortspolizeiliche
Vorschrift betreffend

Kinematographische Vorstellungen

erlassen, gegen die wir schon aus Gründen der
Selbsterhaltung Einspruch zu erheben ge-
zwungen waren.
Insbesondere haben wir geltend gemacht,
dass weder die Polizei noch die Schule
zu Eingriffen in das im Bürgerlichen Gesetzbuch
§§ 1026, 1027, 1028 gewährleistete und
genau bestimmte Erziehungsrecht der
Eltern berechtigt ist.
Wir bitten, bis zur Erledigung dieser An-
gelegenheit uns das alte bisherige Vertrauen
auch weiterhin zu schenken, um dadurch den
vollen Beweis dafür zu erbringen, dass die
Kinotheater eine anerkannt echte Stätte der
Erholung und Bildung zugleich sind.
**Die vereinigten
Kinematographentheaterbesitzer
zu Halle a. S.** [18765]

Reichshof.

Vornehmstes und grösstes Restaurant am Platz.
Mittwoch - 12-3 Uhr - Kuvett 1 Mk.
Sonntags 1,25 Mk. Vorzügliche Küche.
Reichhaltige Abendstammkarte. Gutgepflegte Biere u. Weine
Billardsalon. A. Bönisch. 18796

Deutscher Flottenverein

Ortsgruppe Halle (Saale)
am 26., 27. u. 28. Oktober abends 8 Uhr in den Thalia-Festsaal,
Geiststrasse, 18795
über unsere
Kinematographische Vorführungen
Kriegsflotte u. Kolonien,
sowie singende und sprechende Filme.
Eintrittspreis 30 u. 20 Pfg.
Für unsere Mitglieder und uns angelegerten Vereins findet
am Freitag, 28. abends 8 Uhr eine Konzert-Vorführung statt, zu
welcher wir höchst einladen. Kasseneröffnung 7 Uhr.

Jeden Mittwoch:
Tulpe, Eisbein mit Sauerkraut 80 Pfg.
und Meerrettich
Jeden Sonntag:
Tulpe, Bierrestaurant. Kalbsaxe 1.- M.

Dvornagläser bei Trotho, Poststr. 9/10
Stadt-Theater
in Halle a. S.
Februar 1181.
Direkt.: Geh. Hofrat M. Richards

Mittwoch, den 26. Oktober
16. Vorst. im Abonn. 2. Viertel.
Zum letzten Male:
**Der Waffenschmied
von Worms.**
Romische Oper in 3 Akten von
Albert Sorling.
Erfolgreich: Theo Raven.
Musikal. Leitung: Ludwig Sauer.
Personen:
Hans Stadinger, bes.
rühmter Waffensch-
mied u. Tier-
arzt. Fr. Schwarz.
Marie, f. Tochter Jung. Käsin.
Hüter Graf von
Viebnau. E. Rudolph
Georg, f. Annapa. Fr. Grutelli.
Hüter Adelhof von
Schwaben. K. Krutloff.
Armenhaus. M. Walter-Hörig.
Brenner. G. Galtwitz.
Schneider. Theo Raven.
Ein Gefelle. H. Heber.
Im 2. Akt: Einlage: „Schwaben-
lieb“, geungen von Herrn Karl
Rutloff.
„Ringertanz“, arrangiert von
der Ballettmeisterin Adele Stahl-
berg-Wiehl, ausgeführt vom Corps
de ballet.
Nach dem 2. Akte längere Pause.

Operngläser, größte Aus-
wahl. Optik. C. Schaefer, gr. Stein-
str. 20.
Neues Theater.
Direktion: G. M. Mauthner.
Mittwoch KLEINE PREISE.
Familien-Abend (30, 45, 75, 110 Pfg.).
Das Land der Jugend.
Donnerstag, zum letzten Male:
Hofenmontag.

Kaiser-Panorama.
Sächs. Reise nach:
Sizilien, Catania,
Girgenti, Catania,
Welt-Panorama, ob. Leipzigstr. 38.
Tirol: Pustertal.
Diese Woche nur 10 Pfg.
Die beliebten
für das ganze Deutsche Reich
durch Reisungs-gesellschaften
Staats-Loose
werden am 2. November er-
wieder gezogen.
4 Treffer a.
320000 Mark
4 Treffer a.
160000 Mark
4 Treffer a.
76822 Mark
4 Treffer a.
45000 Mark
4 Treffer a.
24000 Mark
4 Treffer a.
17000 Mark
und über 75000 Treffer von
17 bis ca. 12000 Mk.
im ganzen werden verlost ca.
14 Millionen Mark
unter staatlicher Aufsicht u.
Garantie:
Geld zurück kostenfrei,
bezugnehmender Rückzahlung:
2 Nummern für 3 Mark
4 Nummern für 6 Mark
6 Nummern für 9 Mark
Bei Nachn. 80 Pfg. Porto-
Zuschlag.
Weniger wie 2 Nummern
werden nicht abgegeben,
Zahlungsbetrag in franko.
Bestellung umgehend er-
löben an:
[19647]
Wilh. Stoll, Mecklb.
Guttenbergstrasse 34 a.

Raffeneröffnung 7 Uhr.
Anf. 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Donnerstag, den 27. Okt.
47. Vorstellung im Abonnement.
3. Viertel.
Zum letzten Male:
**Wenn der junge
Wein blüht.**
Sulspiel in 3 Akten v. Björnjerne
Wjörnm.

Auswärtige Theater.
Leipzig.
Neues Theater: Mittwoch, den
26. Oktober: Der Schieler der
Biererei. - Der Witz.
Hies. Theater: Mittwoch, den
26. Oktober: Hagenziehe.
Leipziger Schauspielhaus
Mittwoch, den 26. Oktober:
Maria Stuart.
Neues Operetten-Theater:
Mittwoch, den 26. Oktober:
Brüderlein fein. - Das Ver-
söhnungsfest.
Magdeburg.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Baune.
Halberstadt.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Junger Zume-
grün. - Der Vetter.
Erfurt.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Gamont.
Altenburg.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Wobltätige
Frauen.
Goburg.
Stbtheater: Donnerstag, den
26. Okt.: Der Troubadour.
Dessau.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Der liegende
Holländer.
Weimar.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Ein Winter-
märchen.

Magdeburg.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Baune.
Halberstadt.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Junger Zume-
grün. - Der Vetter.
Erfurt.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Gamont.
Altenburg.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Wobltätige
Frauen.
Goburg.
Stbtheater: Donnerstag, den
26. Okt.: Der Troubadour.
Dessau.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Der liegende
Holländer.
Weimar.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Ein Winter-
märchen.

Magdeburg.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Baune.
Halberstadt.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Junger Zume-
grün. - Der Vetter.
Erfurt.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Gamont.
Altenburg.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Wobltätige
Frauen.
Goburg.
Stbtheater: Donnerstag, den
26. Okt.: Der Troubadour.
Dessau.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Der liegende
Holländer.
Weimar.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Ein Winter-
märchen.

Magdeburg.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Baune.
Halberstadt.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Junger Zume-
grün. - Der Vetter.
Erfurt.
Stadttheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Gamont.
Altenburg.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Wobltätige
Frauen.
Goburg.
Stbtheater: Donnerstag, den
26. Okt.: Der Troubadour.
Dessau.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Der liegende
Holländer.
Weimar.
Stbtheater: Mittwoch, den
26. Oktober: Ein Winter-
märchen.

Apollo-Theater
Direktion: Gustav Poller.
Jubiläumssaison.
Letzte Woche
**Sylvester
Schäffer jr.**
Das Gastspiel endet
unabänderlich am
Sonntag, den 30. Oktbr.
II. Parquet (f. Vorort.) 4,00
II. Rang 3,00.

Wingroßhandlung
H. Ulrichstr. 21. Telefon 2322
Eiser & Co., Inh. H. Nachweh.
Bierwein per Hl. 1.-
bei 10 Flaschen " 0,90
Zamoz " 1.-
bei 10 Flaschen " 0,90
Med. Ungarwein per Liter 2.-
Gut erhaltener Zeichensieb,
Blatte 150/250 cm groß, mit fei-
nem Untergewebe u. durchgehens-
tem Rahmen billig zu verkaufen
Poststr. 12, II.

Rennbahn „Passendorfer Wiesen“.
Sonntags, den 29. und Sonntag, den 30. Oktober,
finden nachmittags von 3 Uhr ab durch den früheren Rab-
weltmeister
G. Poulain
Monoplan-Schauflüge
hat.
Poulain flog mit großem Erfolg in Johannisthal,
Beuthen, Königberg, Grlitz, Regau.
Preise der Plätze:
Vorverkauf:

Startplatz	4,200	Raffen-Vorlauf:	Startplatz	4,250
I. Platz	1,00	I. Platz	1,25	
II. "	0,50	II. "	0,90	
		ohne Charge	4,020.	

Vorverkauf bei Herrn Kleinwischer & Jasper,
Markt 1 und Schürst. (Gede Geißler).

**Zum Landhaus, Merseburger-
strasse.**
Empfehle meinen Saal für Vereine zu kulantem Bedingungen,
Vereinszimmer sowie Asphalt-Kegelbahn noch frei.
Tanzunterricht.
Den werten Teilnehmern zur Nachricht, dass unser Unterricht
am Freitag und Sonnabend, den 28 u. 29. ds. im Hotel Kaiser
Wilhelm, Bernburgerstr., beginnt. Das Nähere werden wir durch
unsere Boten rechtzeitig zur Kenntnis bringen. Weitere ged. An-
meldungen erbiten wir in unserer Wohnung. [16576]

**F. Rocco, E. Rocco, Universalität-
Blumenthalstr. II. Reilstrasse 15.**
**Christian Voigt, Leipzigerstr. 16,
Tel. 2066.**
Pelzwaren. [18283]

Bitte lesen!
Beim Einkauf von
Henkel's Bleich-Soda
15 Pfg. jedes Paket,
siehe man genau auf unten-
stehende Packung und weise
Nachahmen, da meistens
minderwertige, energisch
zurück.

Henkel's Bleich-Soda
Spart bedeutend Seife, macht die Wäsche
blendend weiß. Uebertreift bei allen Rei-
nigungszwecken die Soda durch raschere
u. gründlichere Wirkung, macht nament-
lich Metallfaden sehr klar u. Goldfaden
sehr weiß. Greift Hände u. Wäsche nicht
an. Löst sich in Wasser sehr rasch, sollte
deshalb in feiner Haushaltung fehlen.